

gedruckt am: 12.04.2025

**Name**

Bayerische Akademie der Schönen Künste (München)

**Andere Namen**

Akademie der Schönen Künste (München)

**Ort**

München (Stadt)

**Quelle für Namensansetzung**

Online-Katalog der Deutschen Nationalbibliothek

**Geschichte**

Die Bayerische Akademie der Schönen Künste ist eine Vereinigung von namhaften Persönlichkeiten aus dem künstlerischen Leben. Sie wurde im Jahr 1948 vom Freistaat Bayern als "oberste Pflegestelle der Kunst" gegründet. In ihr lebt eine Idee der 1808 konstituierten Königlichen Akademie der Künste zu München wieder auf, die nach der Gründungsurkunde von Schelling auch eine "freie Kunst-Gesellschaft" sein sollte. Bis zum Jahr 1968 hatte die Akademie ihren Sitz im Prinz-Carl-Palais. In den folgenden vier Jahren war sie provisorisch am Karolinenplatz untergebracht. Seit dem Jahr 1972 befindet sich die Akademie im Königsbau der Residenz.

**URL der Körperschaft**

<http://www.badsk.de/geschichte.html>

**Art der Beziehung**

Bayerische Akademie der Schönen Künste

**Person**

Butz, Heinz (1925-)

**Art der Beziehung**

Kunstreferentin an der Bayerische Akademie der Schönen Künste

**Person**

Feuchtmayr, Inge (1924-2014)

**Art der Beziehung**

Bayerische Akademie der Schönen Künste

**Person**

Kolb, Annette (1870-1967)

**Art der Beziehung**

Bayerische Akademie der Schönen Künste

**Person**

Podewils, Clemens (1905-1978)

**Art der Beziehung**

Leiter der Bayerischen Akademie der Schönen Künste (1975-1985)

**Person**

Schumann, Karl (1925-2007)

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum